

# Inhaltsübersicht

## *Kapitel 1*

### **Einleitung** 25

- A. Zur Aktualität und Bedeutung der Thematik ..... 25
- B. Gang der Untersuchung ..... 29

## *Kapitel 2*

### **Medizinischer Hintergrund** 30

- A. SARS-CoV-2 und COVID-19 ..... 30
- B. Prophylaxe ..... 58
- C. Fazit zu Kapitel 2 ..... 74

## *Kapitel 3*

### **Körperverletzungsdelikte** 76

- A. Vorsätzliche Körperverletzung, §§ 223, 224 StGB ..... 76
- B. Fahrlässige Körperverletzung, § 229 StGB ..... 209
- C. Schwere Körperverletzung und Körperverletzung mit Todesfolge, §§ 226, 227 StGB ..... 227
- D. Fazit zu Kapitel 3 ..... 229

## *Kapitel 4*

### **Spezifische Aspekte des Allgemeinen Teils** 231

- A. Rechtswidrigkeit ..... 231
- B. Schuld ..... 258
- C. Fazit zu Kapitel 4 ..... 267

*Kapitel 5*

<b>Möglichkeit einer Strafbarkeit neben den §§ 223 ff. StGB</b>	269
A. Strafbarkeit <i>de lege lata</i> . . . . .	269
B. Strafbarkeit <i>de lege ferenda</i> . . . . .	283
C. Fazit zu Kapitel 5 . . . . .	287

*Kapitel 6*

<b>Zusammenfassung der Ergebnisse</b>	289
<b>Literaturverzeichnis</b> . . . . .	293
<b>Internetquellenverzeichnis</b> . . . . .	316
<b>Stichwortverzeichnis</b> . . . . .	328

# Inhaltsverzeichnis

## *Kapitel 1*

### **Einleitung** 25

- A. Zur Aktualität und Bedeutung der Thematik ..... 25
- B. Gang der Untersuchung ..... 29

## *Kapitel 2*

### **Medizinischer Hintergrund** 30

- A. SARS-CoV-2 und COVID-19 ..... 30
  - I. Erreger und Varianten ..... 30
  - II. Kontagiosität, Infektiosität und Übertragungswege..... 33
    - 1. Übertragungswege..... 33
    - 2. Infektionsgeschehen ..... 35
      - a) Allgemein ..... 35
      - b) „Superspreading“ und Pandemiewellen ..... 38
  - III. Klinische Symptomatik ..... 39
    - 1. Typischer Verlauf ..... 39
    - 2. Komplikationen und Hospitalisierungsrate..... 41
    - 3. Phänomen „Long-COVID“ und „Post-COVID“-Syndrom ..... 45
  - IV. Letalitätsrate und Untererfassung ..... 47
  - V. Risikogruppen und -faktoren ..... 50
  - VI. Diagnostik ..... 52
  - VII. Therapie ..... 56
- B. Prophylaxe ..... 58
  - I. Schutzimpfung ..... 59
    - 1. Schutz vor Infektion und schwerem Verlauf..... 60
    - 2. Priorisierung, Zulassung und Auffrischimpfung..... 63
    - 3. Impfreaktionen und Nebenwirkungen..... 65
    - 4. „Herdenimmunität“ ..... 69
  - II. Weitere Maßnahmen zur Infektionsvermeidung ..... 70
    - 1. Infektionsschutzrechtliche Maßnahmen nach dem IfSG ..... 71
    - 2. Allgemeine und besondere Prophylaxemaßnahmen ..... 72
- C. Fazit zu Kapitel 2 ..... 74

*Kapitel 3*

<b>Körperverletzungsdelikte</b>	<b>76</b>
A. Vorsätzliche Körperverletzung, §§ 223, 224 StGB	76
I. Körperliche Misshandlung und Gesundheitsschädigung gem. § 223	
Abs. 1 StGB	76
1. Tathandlungen – Aktives Tun oder Unterlassen	76
a) Aktives Tun	77
b) Unterlassen	77
2. Gesundheitsschädigung, § 223 Abs. 1 Alt. 2 StGB	83
a) Definition	83
b) Die Infektion mit SARS-CoV-2 als Gesundheitsschädigung	84
aa) Infektion mit leichter bis kritischer Symptomatik	84
bb) „Long-COVID“ und „Post-COVID“-Syndrom	84
cc) Infektion ohne Symptomatik	85
(1) Ausgangspunkt Aids-I und Aids-II	86
(a) Unsicherheiten im Hinblick auf den Vollendungszeitpunkt	87
(aa) Vollendungslösung nach <i>Herzberg</i>	88
(bb) Psychische und soziale Situation	89
(cc) Lebenslange Infektiosität	93
(dd) Tiefgreifende Veränderung des körperlichen Normalzustands	94
(b) Übertragung des Ergebnisses auf SARS-CoV-2	95
(2) Anderes Ergebnis durch die Berücksichtigung der Gefahr von Langzeitfolgen und den Begriff des Heilungsprozesses	97
c) Fazit zur Gesundheitsschädigung	101
3. Körperliche Misshandlung, § 223 Abs. 1 Alt. 1 StGB	102
a) Definition	102
b) Körperliche Misshandlung durch die Infektion mit Krankheitserregern	103
4. Fazit zur körperlichen Misshandlung und Gesundheitsschädigung	105
II. Die Qualifikationstatbestände des § 224 StGB	105
1. SARS-CoV-2 und § 224 Abs. 1 Nr. 1 StGB	106
a) Erfordernis der konkreten Gefahr einer erheblichen Gesundheitsschädigung	107
aa) Erfordernis der Erheblichkeit	107
bb) Bedeutung des Begriffs der Erheblichkeit	108
cc) Von der Schädlichkeit des Stoffes verursachter Gesundheitsschaden	111
dd) Abstraktes oder konkretes Gefährdungsdelikt?	113
b) Krankheitserreger als Gift oder anderer gesundheitsschädlicher Stoff	117

c)	SARS-CoV-2 als Gift oder gesundheitsschädlicher Stoff . . . . .	119
d)	Beibringen i. S. d. § 224 Abs. 1 Nr. 1 StGB . . . . .	123
e)	Verhältnis von § 224 Abs. 1 Nr. 1 Alt. 2 und Abs. 1 Nr. 2 Alt. 2 StGB . . . . .	124
f)	Übertragung auf SARS-CoV-2 . . . . .	125
2.	SARS-CoV-2 und § 224 Abs. 1 Nr. 5 StGB . . . . .	128
a)	Ausgangspunkt Aids-I und Aids-II . . . . .	128
b)	Deliktscharakter . . . . .	129
c)	Erfordernis eines Gefährdungserfolgs und die Gefährlichkeit der Handlung . . . . .	133
d)	Übertragung dieser Ergebnisse aus SARS-CoV-2 . . . . .	136
3.	Fazit zu § 224 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 5 StGB . . . . .	140
III.	Naturwissenschaftlicher Nachweis im Rahmen der Kausalität . . . . .	141
1.	Aktives Tun . . . . .	141
2.	Unterlassen . . . . .	144
IV.	Unterlassen einer geeigneten und erforderlichen Verhinderungshand- lung trotz physisch-realer und individueller Handlungsmöglichkeit und Garantenstellung . . . . .	146
1.	Ärzte und medizinisches Assistenzpersonal . . . . .	147
a)	Leiter medizinischer Einrichtungen und vergleichbare Organisa- tionszuständigkeit . . . . .	147
b)	Der behandelnde Arzt bzw. die medizinische Assistenz . . . . .	148
2.	Arbeitgeber gegenüber Arbeitnehmern . . . . .	149
a)	Der Arbeitgeber als Beschützergarant . . . . .	149
b)	Der Arbeitgeber als Überwachergarant . . . . .	150
c)	Inhalt der Pflichten . . . . .	150
3.	Sonderverantwortlichkeit für den eigenen Körper . . . . .	152
a)	Ausgangspunkt . . . . .	153
b)	Zumutbarkeit nach Fallgruppen . . . . .	155
aa)	Verdachtsfall . . . . .	155
(1)	Krankheitsverdächtiger . . . . .	155
(a)	Eigenheiten der Krankheit selbst und die verfügbaren epidemiologischen Erkenntnisse bzw. Wertungen . . . . .	157
(b)	Art, Umfang und Zeitpunkt der Exposition . . . . .	158
(c)	Empfänglichkeit . . . . .	160
(d)	Folge . . . . .	161
(2)	Ansteckungsverdächtiger . . . . .	161
bb)	Nachgewiesene Infektion . . . . .	163
4.	Fazit zum Unterlassen . . . . .	163
V.	Objektive Zurechnung . . . . .	164
1.	Sozialadäquanz bzw. erlaubtes Risiko für SARS-CoV-2 . . . . .	165
a)	Krankheit, die geradezu „in der Luft“ liegt . . . . .	166

b) SARS-CoV-2 – kein Erkältungsvirus .....	168
c) Straffreier Raum .....	169
d) Fazit zur Sozialadäquanz bzw. dem erlaubten Risiko für SARS-CoV-2 .....	170
2. Eigenverantwortliche Selbstgefährdung .....	171
a) Terminologie: Selbstschädigung oder -gefährdung .....	172
b) Selbst- oder Fremdgefährdung .....	173
c) Abgrenzung bei gemeinschaftlichem Handeln .....	174
aa) Abgrenzung bei kongruentem Wissensstand der beteiligten Personen für SARS-CoV-2 .....	175
bb) Abgrenzung bei inkongruentem Wissensstand der beteiligten Personen für SARS-CoV-2 .....	178
d) Eigenverantwortlichkeit der Selbstgefährdung .....	181
aa) Exkulpationslösung .....	182
bb) Einwilligungslösung .....	183
e) Fazit zur eigenverantwortlichen Selbstgefährdung .....	186
3. Fazit zur objektiven Zurechnung .....	187
VI. Subjektiver Tatbestand .....	187
1. Absicht und sicheres Wissen .....	188
2. Abgrenzung bedingter Vorsatz und bewusste Fahrlässigkeit .....	189
a) Jedes Beibringen als Erfüllung des § 224 Abs. 1 Nr. 1 StGB ....	189
b) Überlegungen zur Abgrenzung .....	190
aa) Kognitive Theorien .....	191
bb) Voluntative Theorien .....	192
cc) Lösungsansatz des BGH .....	194
c) Abgrenzung für § 223 Abs. 1 StGB .....	195
aa) Bezugspunkt des Vorsatzes bei § 223 Abs. 1 StGB .....	195
bb) Abgrenzung für SARS-CoV-2 .....	196
d) Abgrenzung bzgl. § 224 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 5 StGB .....	200
aa) Bezugspunkt des Vorsatzes bei § 224 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 5 StGB .....	200
bb) Abgrenzung bzgl. § 224 Abs. 1 Nr. 1 StGB .....	201
cc) Abgrenzung bzgl. § 224 Abs. 1 Nr. 5 StGB .....	203
3. Tötungsvorsatz und Vorsatz bzgl. einer das Leben gefährdenden Behandlung .....	204
4. Fazit zum subjektiven Tatbestand .....	206
VII. Fazit zur vorsätzlichen Körperverletzung gem. §§ 223, 224 StGB ....	207
B. Fahrlässige Körperverletzung, § 229 StGB .....	209
I. Sorgfaltspflichtverletzung i. S. d. § 18 StGB .....	210
1. Objektive Sorgfaltspflicht: Erkennen der eigenen Infektion .....	211
a) Verpflichtungen aus Sondernormen, die eigene Infektion zu erkennen .....	211
aa) Testpflicht bei Rückreise nach Deutschland .....	212

bb) Testpflicht im Zusammenhang mit Zugangsbeschränkungen zum präventiven Infektionsschutz .....	213
b) Sorgfaltspflicht zum Erkennen der eigenen Infektion ohne spezi- algesetzliche Normierung .....	214
2. Objektive Sorgfaltspflicht: Erkennen des Infizierungsrisikos bei bestehendem Wissen um die eigene Infektion .....	217
3. Sorgfaltspflichtverletzung ohne Testpflicht oder Symptomatik .....	218
a) Nachweispflicht gem. § 20a IfSG .....	219
b) Weitere Pflichten zum Impf- bzw. Genesenennachweis .....	222
c) Weitere Sorgfaltspflichten .....	222
II. Objektive Zurechnung – Pflichtwidrigkeitszusammenhang .....	224
III. Fazit zur fahrlässigen Körperverletzung .....	227
C. Schwere Körperverletzung und Körperverletzung mit Todesfolge, §§ 226, 227 StGB .....	227
D. Fazit zu Kapitel 3 .....	229

#### *Kapitel 4*

<b>Spezifische Aspekte des Allgemeinen Teils</b>	<b>231</b>
A. Rechtswidrigkeit .....	231
I. Mögliche Rechtsfertigungsgründe bezüglich „Querdenkern“ .....	231
1. Problemaufriss .....	231
2. Überzeugungstäter, Gewissenstäter oder Täter aus „zivilem Unge- horsam“ .....	233
3. Begriff „Querdenker“ und Verbreitung von Verschwörungsnarrativen	235
4. „Querdenker“ als Gewissens- oder Überzeugungstäter bzw. Täter aus „zivilem Ungehorsam“ .....	238
5. Behandlung auf Ebene der Rechtfertigung .....	240
a) Rechtfertigung über Art. 20 Abs. 4 GG .....	240
b) Rechtfertigung über § 34 StGB .....	241
c) Rechtfertigung über Art. 5, 8 GG .....	242
d) „Ziviler Ungehorsam“ als eigener Rechtfertigungsgrund .....	243
6. Fazit zu den möglichen Rechtfertigungsgründen bezüglich „Quer- denkern“ .....	244
II. Die einverständliche Fremdgefährdung .....	244
1. Zusammentreffen trotz Verstoßes gegen infektionsschutzrechtliche Maßnahmen bei bestehendem Testerfordernis .....	244
2. Zusammentreffen trotz Verstoßes gegen infektionsschutzrechtliche Maßnahmen ohne Testerfordernis .....	245
a) Einwilligung des Teilnehmenden in eine Fremdschädigung .....	246
aa) Der Maßstab der guten Sitten – Rechtsgutslösung .....	247
bb) Sittenwidrigkeit bei der Infektion mit SARS-CoV-2 .....	248

cc) Berücksichtigung der Mitverwirklichung der §§ 73 ff. IfSG	249
b) Einwilligung des Teilnehmenden in eine Fremdgefährdung . . . . .	251
aa) Vorsätzliche Körperverletzung – Einwilligung in eine Fremdgefährdung . . . . .	251
bb) Fahrlässige Körperverletzung – Einwilligung in eine Fremd- gefährdung . . . . .	252
3. Zusammentreffen trotz Verstoßes gegen infektionsschutzrechtliche Maßnahmen ohne Krankheitsanzeichen oder Testerfordernis seitens des Täters . . . . .	256
4. Fazit zur einverständlichen Fremdgefährdung . . . . .	257
III. Fazit zur Rechtswidrigkeit . . . . .	257
B. Schuld . . . . .	258
I. Verbotsirrtum, § 17 StGB . . . . .	258
1. Fehlendes Unrechtsbewusstsein . . . . .	259
a) Gegenstand des Unrechtsbewusstseins . . . . .	259
b) Unrechtsbewusstsein bei der Infektion mit SARS-CoV-2 . . . . .	261
c) Fazit . . . . .	263
2. Vermeidbarkeit . . . . .	263
a) Maßstab der Vermeidbarkeit . . . . .	264
b) Vermeidbarkeit bei einer Infektion mit SARS-CoV-2 . . . . .	265
c) Fazit . . . . .	267
II. Fazit zur Schuld . . . . .	267
C. Fazit zu Kapitel 4 . . . . .	267

## Kapitel 5

<b>Möglichkeit einer Strafbarkeit neben den §§ 223 ff. StGB</b>	<b>269</b>
A. Strafbarkeit <i>de lege lata</i> . . . . .	269
I. Allgemeindelikte . . . . .	269
II. Strafbarkeit nach den §§ 314 Abs. 1 Nr. 2, 330a StGB . . . . .	270
III. Straftaten und Ordnungswidrigkeiten nach dem Infektionsschutzgesetz	273
1. Allgemeine Erörterungen . . . . .	274
2. Verbotsirrtum im Falle eines an die Verfassungswidrigkeit der Normen glaubenden „Querdenkers“ . . . . .	277
a) Fehlendes Unrechtsbewusstsein . . . . .	277
b) Vermeidbarkeit . . . . .	280
3. Fazit . . . . .	282
IV. Fazit zur Strafbarkeit <i>de lege lata</i> . . . . .	282
B. Strafbarkeit <i>de lege ferenda</i> . . . . .	283
I. Strafbarkeit der Verbreitung von Krankheitserregern in Österreich . . . .	283
II. Notwendigkeit eines vergleichbaren Straftatbestands in Deutschland . .	285
C. Fazit zu Kapitel 5 . . . . .	287



Inhaltsverzeichnis	17
<i>Kapitel 6</i>	
<b>Zusammenfassung der Ergebnisse</b>	289
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	293
<b>Internetquellenverzeichnis</b> .....	316
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	328